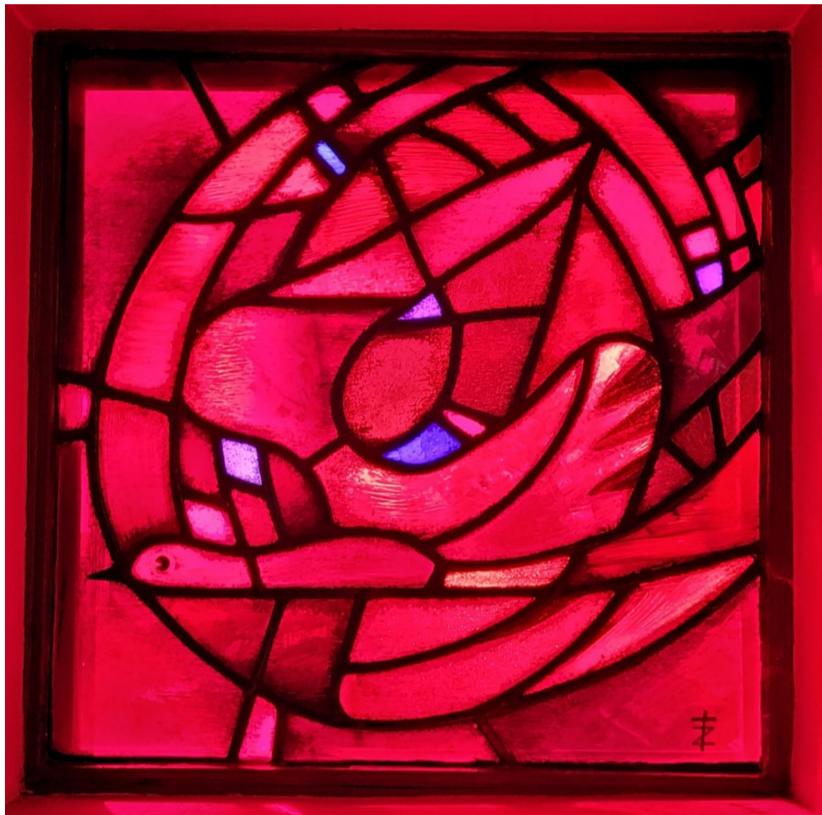


Es leite uns der Heilige Geist



Das Pfingstwunder

Und als der Pfingsttag gekommen war, waren sie alle beieinander an einem Ort. Und es geschah plötzlich ein Brausen vom Himmel wie von einem gewaltigen Sturm und erfüllte das ganze Haus, in dem sie saßen. Und es erschienen ihnen Zungen, zerteilt und wie von Feuer, und setzten sich auf einen jeden von ihnen, und sie wurden alle erfüllt von dem Heiligen Geist und fingen an zu predigen in andern Sprachen, wie der Geist ihnen zu reden eingab. (Apg 2,1-4)

50 Tage nach Ostern feiern wir, was die Jüngerinnen und Jünger erlebt haben, was ihnen widerfahren ist und was ihr Leben, wie in letzter Zeit schon so oft, verändert hat. Das Kommen des Geistes Gottes schenkt ihnen neue Lebenskraft, Mut und Selbstvertrauen. Der Heilige Geist lässt die Quelle göttlichen Lebenswassers aus ihnen sprudeln, sie beginnen in allen Sprachen zu predigen, wie der Geist ihnen zu reden eingab.

Wie wird das wohl gewesen sein? In die beklemmende Stille kommen plötzlich ein Brausen wie ein gewaltiger Sturm und Zungen, die sich wie Flammen auf jeden setzen. Sollten wir Pfingsten nicht mit mehr «Feuer und Flamme» feiern? Wo bleibt das Brausen an unseren Pfingstfesten? Ich erlaube mir, die grossen christlichen Feste zu vergleichen. Weihnachten ist in vielen Häusern ein Familienfest. Die Adventszeit lässt uns schon vier Wochen im Voraus auf diesen besonderen Tag einstimmen. Diese Zeit ist voll von feinen Düften in der Luft, Weihnachtsmusik liegt in den Ohren, wir schenken und werden beschenkt, zelebrieren Gemütlichkeit mit Kerzenschein und vielem mehr.

In der Passionszeit wird der Leidenszeit Christi gedacht, einige erleben diese Zeit mit Fasten noch intensiver. Nach dem Gedenken an die Kreuzigung Jesu an Karfreitag wird die Auferstehung an Ostern, dem Fest des Neubeginns, gefeiert. In den Läden sind schon früh Schokoladenhasen und gefärbte Eier zu kaufen. Ostern, die Auferstehung, liegt zeitlich im Frühling, wenn die Natur nach dem Winter zu neuem Leben erwacht. In vielen Häusern wird gemeinsam gebruncht, Eier werden «getütscht», Osternestchen gesucht, Ostersonntagsspaziergänge gemacht, Ostergrüsse weitergegeben und in vielen Kirchen wird eine neue Osterkerze angezündet.

Wie feiern Sie Pfingsten? Wie bereiten wir uns auf Pfingsten vor?

Was führt uns durch die Zeit von Ostern bis Pfingsten? Wie war die Zeit wohl für die Jüngerinnen und Jünger? Ich stelle sie mir als eine Achterbahn der Gefühle vor. Jesus ist plötzlich wieder unter ihnen. Welche Freude! Und wie war es wohl, als Jesus vor ihren Augen zu seinem Vater in den Himmel stieg? Abschied nehmen – der nächste Schock. Das Brausen des Heiligen Geistes hat die Jünger aus dieser Schockstarre erwachen lassen. Sie begannen zu handeln. Im Gottesdienst an Pfingsten feiern wir dieses Ereignis und teilen miteinander das Abendmahl, wie es uns Jesus gelehrt hat.

Auf Pfingsten bereiten wir uns nicht in den Wochen vorher vor. Den Pfingsttag selber feiern wir nicht gleichermassen mit einem Fest wie Weihnachten oder Ostern. An Häusern und in Läden ist Pfingsten nicht mit Dekorationen, speziellen Düften oder bestimmten Esswaren erkennbar. Trotzdem feiern wir Pfingsten.

Wir feiern es in jedem Gottesdienst. Gehen wir nochmals zurück zum Pfingstwunder. Petrus sprach in einer Rede zu den Menschen und ungefähr 3000 Menschen liessen sich taufen. Sie trafen sich in kleinen Gemeinschaften – die Geburtsstunde der Kirche. Gemeinsam feiern sie auf verschiedene Weise Gottesdienst. Steckt nicht in jedem Gottesdienst ein wenig Pfingsten? Der Heilige Geist, der im Brausen und in Flammen zu den Jüngerinnen und Jüngern kam, war der Anfang der Verbundenheit zwischen Christinnen und Christen. Diese Verbundenheit leben wir heute in Gebeten, in der Stille, im Gesang oder im Teilen, in der Gemeinschaft aber vielleicht auch allein für uns in der Natur. Wir bereiten uns also nicht in einer besonderen Weise auf Pfingsten vor. Das Pfingstwunder bereitet uns vor auf das, was kommt. Wir schöpfen Kraft und Energie und werden vom Heiligen Geist in die Zukunft begleitet.

Wie erleben wir den Heiligen Geist?

Wie und wo erleben Sie, liebe Leserinnen und Leser, heute den Heiligen Geist?

Hier ein paar Stimmen aus unserer Gemeinde:

- Lebensenergie
- göttliche Energie, die uns belebt und begleitet
- er lebt in uns und hilft uns bei schwierigen Entscheidungen
- er ist in guten Zufällen spürbar
- er lebt mit uns, wir müssen ihm in unserem Tun seinen Raum und Platz geben
- Urkraft
- Gottesbote, der alles um mich umschliesst
- mein Atem, meine Leichtigkeit die mich mit Gott verbindet
- Gott, der bei uns ist, auch wenn er nicht spürbar ist



Jesus Christus, du bist am Kreuz gestorben, aber du bist auferstanden und heute lebendig. Allen Menschen bereitest du einen Platz bei Gott. Wir stürzen uns auf deine von nun an unsichtbare Gegenwart. Wie deinen Jüngern bei deiner Himmelfahrt verheisst du auch uns: «Ich sende euch den Tröster Geist, und ihr werdet meine Zeugen sein.»

(Worte aus Taizé)

Besondere Orte

Für mich gibt es Orte, an denen ich mich besonders wohl fühle, wo ich Kraft tanken kann und neue Lebensenergie verspüre. Einer dieser Orte ist die Quelle in Taizé. Sie liegt am Fuss des Hügels und gehört zur Communauté von Taizé. Die Besucherinnen und Besucher werden gebeten, diesen Ort in Stille zu begehen. Nicht nur die Farben der Natur, das Wasser der Quelle, der frische Duft in der Luft oder die wärmenden Sonnenstrahlen im Gesicht sind es, was die jungen Menschen an diesen Ort zieht. Es ist auch das Gefühl der Verbundenheit in der Stille, im Gebet, beim Gehen und Schweigen. Man kann sich öffnen für die eigenen Gedanken, ganz bei sich sein und doch fühlt man sich verbunden mit dem, was einen umgibt.

Wer will, kann den wunderbaren Holzschnitten von Frère Denis entlanggehen. Sie bilden einen Meditationsweg zum Evangelium und starten mit dem Bild der Verheissung und mit den Worten:

«Der Besuch des Engels ist eine Verheissung, aber auch ein Ruf, der eine Antwort erwartet, nämlich ein endgültiges Ja – ein freies Ja.»

Der Weg endet mit dem Bild des Pfingstwunders. Dazu steht geschrieben:



«Wir sind keine Waisen, denn Gott wohnt in uns. Er hat uns gegeben, was wir brauchen, um in die Welt hinauszugehen.»

In das Brausen von Pfingsten ist Ruhe eingekehrt. Der Heilige Geist ist bei uns Menschen angekommen, wir finden und spüren ihn in unserem Tun, in der Freundschaft, in der Verbundenheit, im Teilen und im Frieden zwischen uns Menschen.

Liebe Leserinnen und Leser, ich wünsche Ihnen gesegnete und geisterfüllte Pfingsten.

Carolien Oosterveen
Katechetin in der KG Hilterfingen



INHALT

Gemeinsam	> Seite 13
Hilterfingen	> Seite 14
Hilterfingen	> Seite 15
Sigriswil	> Seite 16



Präsidentin Kirchgemeinderat:
Maria Graf 033 243 26 67
Sekretariat: Simone Schoch 033 223 41 11
www.kirche-hilterfingen.ch

Pfarramt:
Pfarrerin Salome Augstburger 033 243 19 85
Pfarrer Simon Bärtschi 033 243 16 74
Pfarrer Dietmar Thielmann 033 243 41 92

Sozialdiakonin:
Margrit Aeschlimann 033 243 61 41
Katechet:
Brian Perry 076 413 65 06
Jugendarbeiter:
François Villet 033 243 58 08
Katechetin und Jugendarbeiterin:
Carolien Oosterveen 079 793 27 58

Redaktionsschluss Gemeindeseiten Hilterfingen
Juni 2023: Donnerstag, 2. Mai 2023
Redaktion: Manuela Heer
reformiert@kirche-hilterfingen.ch

GOTTESDIENSTE IM MAI

Die ganze Kirchgemeinde versammelt sich jeden Sonntag an **einem Ort** zur Feier des gemeinsamen Gottesdienstes. Damit der Gottesdienst für alle Besucherinnen und Besucher gut erreichbar ist, bieten wir nicht nur einen **Transportdienst** am See an, sondern auch vom See nach Heiligenschwendi und umgekehrt. Der Dienst steht an allen Sonntagen (ausser bei den Konfirmationen) zur Verfügung, die in Heiligenschwendi von der reformierten Landeskirche abgedeckt werden. Wir freuen uns, die Gemeinde auf diese Weise näher zusammenzubringen.

Hilterfingen

So 7. 10 Uhr Konfirmationsgottesdienst der Klasse Oberhofen
(siehe Namensliste)
Katechetin Carolien Oosterveen und Pfarrerin Salome Augstburger

So 14. 10 Uhr Konfirmationsgottesdienst der Klasse Hilterfingen / Heiligenschwendi
(siehe Namensliste)
Jugendarbeiter François Villet und Pfarrer Simon Bärtschi

So 21. 10 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Dietmar Thielmann

Hünibach

Himmelfahrt

Do 18. 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pfarrer Dietmar Thielmann

Heiligenschwendi

Pfingsten

So 28. 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pfarrerin Salome Augstburger

Oberhofen (Klösterli)

So 14. 19 Uhr Gottesdienst
Pfarrerin Salome Augstburger

GEMEINDEANLÄSSE

Kinderkirche

Fiire mit de Chliine und de Grössere
Nächste Feier: 12. Mai (s. Einladung).

Kirchenchor

Wir proben am Donnerstag, 4. Mai, von 19.45–21.30 Uhr in Hünibach.
Am Donnerstag, 11. Mai, Probe mit Orgel um 19.45 Uhr im Hünibach.
Auffahrt, 18. Mai, um 9 Uhr Einsingen im Hünibach, anschliessend Gottesdienst.
Weitere Probe: Donnerstag, 25. Mai, 19.45–21.30 Uhr im Hünibach.

Neue Sängerinnen und Sänger aller Stimmlagen sind herzlich willkommen! Auskünfte erhalten Sie bei Beat Ryser Firmin unter 078 715 03 70.

CEVI-Jungchar Hilterfingen / Sigriswil

27. Mai um 12.30 Uhr, vor dem Chüjerhüsi bei der Kirche Sigriswil.
Unsere website ist: www.cevihisi.ch

Frauenverein Heiligenschwendi

Für Donnerstag, 11. Mai, 9 Uhr, ist ein Frühstückstreffen für Alleinstehende geplant. Informationen dazu erhalten Sie bei Käthi Graf, 033 243 17 74, oder Therese Frutiger, 033 243 13 58.

Offener Mittagstisch Heiligenschwendi

Der nächste Mittagstisch findet statt am Mittwoch, 17. Mai, 12 Uhr, im Säli des Hotel Restaurant Bellevue in Heiligenschwendi. Kosten: 15.– plus Getränke.

Informationen und Anmeldung bei der Gemeindeverwaltung Heiligenschwendi, 033 244 14 14. Anmeldeschluss: Montag, 15. Mai, 11.30 Uhr.

Seniorenachmittag

Nächster Anlass am 27. September.

Mittagstisch im Klösterli Oberhofen

Wir laden Sie herzlich ein zum Mittagstisch am Mittwoch, 10. Mai. Der Mittagstisch beginnt um 11.30 Uhr. Kosten: 17.– inkl. Wasser und Kaffee/Tee. Ein Glas Wein erhalten Sie für 3.–
Anmeldungen bis Montag, 8. Mai, 12 Uhr, an Lisbeth Ammann, 033 243 24 66 oder 079 667 41 66.

Klösterli-Zmorge

Samstag, 27. Mai, 8.30–10.30 Uhr, im Klösterli Oberhofen. Herzlich lädt ein: Theatergruppe, Jodlerklub Oberhofen.

Village in Prayer

10. Mai, 20–21 Uhr, im Klösterli Oberhofen. Kontakt: Angelina Heusser, 077 698 07 00.

Höfli Kafi

Treffpunkte gemäss Ausschreibung auf Seite 15.

Dr Träff

TöggeleSchnureHängeBögelePingpöng-eleMusigLoseChilleChocheGrilleBoule-UnoFilmLuegeDiskutierePhilosophiere-WäutVerbessere ... Offener Jugendtreff für Kids ab 12 Jahren. Während der Schulzeit am Freitag von 18–21 Uhr im Keller des KBZH.

Stille im Alltag

Freitag, 12. und 26. Mai, 20–20.45 Uhr, Kirche Hilterfingen.

Friedensgebet

Jeden Montag um 19.30 Uhr in der Kirche Hilterfingen. Kontakt: Pfr. Simon Bärtschi, 033 243 16 74.



Konfirmationen in der Kirche Hilterfingen

Sonntag, 7. Mai 2023, 10 Uhr: Klasse Oberhofen
Katechetin Carolien Oosterveen und Pfarrerin Salome Augstburger
Thema: **«Vergebung bringt Frieden»**

YanickAebersold	Oberhofen
Alain Balmer	Oberhofen
Maria Disler	Oberhofen
Timo Glaus	Gunten
Anna Käslin	Oberhofen
Tim Kummer	Oberhofen
Anna Mürner	Oberhofen
Andrin Rieder	Oberhofen
Nevio Spycher	Oberhofen
Céline Wälti	Oberhofen
Robin Woodli	Oberhofen
Malina Zaugg	Oberhofen
Amélie Zumbach	Oberhofen
Sabrina Zurbrügg	Oberhofen

Sonntag, 14. Mai 2023, 10 Uhr: Klasse Hilterfingen / Heiligenschwendi
Jugendarbeiter François Villet und Pfarrer Simon Bärtschi
Thema: **«Mach mal Pause!»**

Merlin Bohn	Hilterfingen
Janice Feller	Hilterfingen
Tim Fuchs	Hilterfingen
Jamie Giger	Hilterfingen
Leyla Gyger	Hilterfingen
Thierry Haller	Hilterfingen
Livio Jost	Hilterfingen
Piero Jost	Hilterfingen
Colin Ludwig	Hilterfingen
Fabian Planche	Hilterfingen
Emely Pfister	Hilterfingen
Yul Schneider	Hilterfingen
Jael Stucker	Hilterfingen

Sonntag, 4. Juni 2023, 10 Uhr: Klasse Hünibach
Genauere Angaben in der Ausgabe vom Juni.

Neu in der Kirchgemeinde ab Mai

Dietmar Thielmann amtet als Pfarrer-Stellvertreter, bis die Stelle von Andrea Sterzinger wieder besetzt ist – willkommen!

Er stellt sich selber mit Stichworten vor:

Persönliche Daten

67 Jahre alt, wohnhaft in Bern, verheiratet, zwei erwachsene Kinder, 1 Enkelkind,

1982 Ordination in Utzensdorf und Aufnahme in den Bernischen Kirchendienst. Im Pfarramt tätig in den Kirchgemeinden Grenchen-Bettlach, Aeschi-Krattigen, Frutigen und Erlenbach i. S.

Was ich gerne mache als Pfarrer

Menschen besuchen zu Hause, in Heimen, im Spital – Gemeinschaftsfördernde Anlässe besuchen, organisieren und leiten – Feiern zu besonderen Zeiten des Lebens gestalten (Taufe, Hochzeit, Abschiedsfeier)

Was mir wichtig ist

Kirche als Gemeinschaft erleben, in der man sich hilft zu leben – Eine Kirche des Geistes, des Wortes, der Sinne und der Körper – Aus Liebe zum Leben lernen zu teilen – Menschen dort zu begegnen, wo sie leiden und wo sie aufleben – «Gott ist Liebe, und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm» – Offenheit und Toleranz für andere Kulturen und Religionen – Liebe zu mir selbst, zum Mitmenschen, zum Leben, zur Schöpfung, zu allem Lebendigen



Fiire mit de Chliine & Fiire mit de Grössere

Freitag, 12. Mai, 16.15 Uhr Kirche Hilterfingen

Zusammenkommen zum Feiern, Singen, Kerzeanzünden Geschichtenhören, Kreativsein und gesegnet Weitergehen.

«**Fiire mit de Chliine**» für Kinder ab zweijährig mit ihren erwachsenen Begleitpersonen, in der Kirche.

Kontakt: Pfarrer Simon Bärtschi, 033 243 16 74

«**Fiire mit de Grössere**» für Kinder ab dem zweiten Kindergarten, im Ofehüsi Obergeschoss neben der Kirche.

Kontakt: Katechetin Carolien Oosterveen, 079 793 27 58.



Feiern Sie mit uns den

Gottesdienst mit Abendmahl zu Pfingsten

Sonntag, 28. Mai, 10 Uhr,
Kapelle Heiligenschwendi

«begeistert»

Cathy Händel, Violine
Christoph Zbinden, Orgel
Pfrn. Salome Augstburger, Liturgie und Predigt

Lange Nacht der Kirchen
Klang über dem Thunersee
Freitag, 2. Juni 2023, von 17 bis 23 Uhr
Kirche Hilterfingen
Herzliche Einladung



Zu jeder vollen Stunde singen und musizieren einheimische Musikerinnen, Musiker und Vereine – unterbrochen von kurzen Lesungen – und lassen so die Nacht auf vielfältige Weise erklingen.
Nach den jeweiligen Musik-Sequenzen besteht für alle Anwesenden die Möglichkeit, sich bei Getränken und einem einfachen Imbiss auszutauschen.
Das detaillierte Programm finden Sie im «reformiert.» vom Juni – oder online: www.kirche-hilterfingen.ch

ANDACHTEN IM MAI

Mi 10. 14.30 Uhr Andacht im Alters- und Pflegeheim Seegarten
Mi 10. 15 Uhr Andacht im Alters- und Pflegeheim Seniorama
Fr 12. 10 Uhr Andacht im Alters- und Pflegeheim Schöneegg
Mi 31. 9.30 Uhr Andacht im Alters- und Pflegeheim Magda

AMTSWOCHE (BESTATTUNGEN)

Für die ganze Kirchgemeinde
Pfr. Simon Bärtschi 1.–5. Mai
Pfr. Dietmar Thielmann 6.–12. Mai
Pfrn. Salome Augstburger 13.–19. Mai
Pfr. Dietmar Thielmann 20.–26. Mai
Pfr. Simon Bärtschi 27.–31. Mai



Präsidentin Kirchengemeinderat:
Maria Graf 033 243 26 67
Sekretariat: Simone Schoch 033 223 41 11
www.kirche-hilterfingen.ch

Pfarramt:
Pfarrerin Salome Augstburger 033 243 19 85
Pfarrer Simon Bärtschi 033 243 16 74
Pfarrer Dietmar Thielmann 033 243 41 92

Sozialdiakonin:
Margrit Aeschlimann 033 243 61 41
Katechet:
Brian Perry 076 413 65 06
Jugendarbeiter:
François Villet 033 243 58 08
Katechetin und Jugendarbeiterin:
Carolien Oosterveen 079 793 27 58

«zäme usflüge ...»

Mittwoch, 3. Mai 2023

Von Unterseen ins Neuhaus



Abfahrt mit dem STI Bus Nr. 21
Chartreuse ab 13.10 Uhr
Hilterfingen Post ab 13.13 Uhr
Oberhofen Dorf ab 13.16 Uhr

Billett: Libero Tageskarte für 14.—

Diesmal geniessen wir das Frühlingserwachen auf dem Weg durch das Naturschutzgebiet von Unterseen nach Neuhaus. Zum Zvieri werden wir im Restaurant «Neuhaus» erwartet.

Rückfahrt: Mit dem STI-Bus ab Neuhaus, entweder 16.19 Uhr oder 16.49 Uhr

Wir bitten um Anmeldung bis Montag, 1. Mai,
an Margrit Aeschlimann, 033 243 61 41 oder maeschlimann@kirche-hilterfingen.ch

Wir freuen uns sehr, Ihnen zu begegnen und mit Ihnen unterwegs zu sein!
Ursula Graber, Nicole Kuypers und Margrit Aeschlimann

Seniorenflug

Dieses Jahr führt uns der Ausflug nach Heiligkreuz im Entlebuch. Möchten auch Sie mit dabei sein am **Mittwoch, 24. Mai?**

Noch bis am Montag, **1. Mai** können Sie sich **anmelden** bei Margrit Aeschlimann, 033 243 61 41.

Die detaillierte Ausschreibung finden Sie im «reformiert.» vom April oder auf unserer Homepage: www.kirche-hilterfingen.ch / Angebote / 60Plus / Seniorenflug / mehr dazu



Wir freuen uns, mit Ihnen unterwegs zu sein!
Das Begleitteam, Pfr. Simon Bärtschi und Margrit Aeschlimann

ZEDER – Zeichen der Erinnerung

Bis in die 1980-er Jahre waren in der Schweiz zehntausende Kinder und Erwachsene von fürsorglichen Zwangsmassnahmen und Fremdplatzierungen betroffen. Sie erlebten dadurch oft sehr grosses Leid. Dazu gehören Heim-, Verding- und Pflegekinder, Frauen und Männer, die ohne Gerichtsbeschluss in Haftanstalten eingesperrt wurden, Jenische, Betroffene von Zwangssterilisation, Zwangsabtreibung und Zwangsadoption, sowie Menschen, die ohne ihr Wissen Medikamentenversuchen ausgesetzt wurden. Ein dunkles Kapitel der Sozialgeschichte der Schweiz, in welches nebst staatlichen Behörden auch kirchliche Akteure involviert waren. Ende Mai soll im Kanton Bern im Rahmen des Projekts ZEDER – Zeichen der Erinnerung – an die zahlreichen Schicksale dieser Menschen erinnert werden. An diesem Projekt beteiligt sich auch die Kirchgemeinde Hilterfingen:



© Öffentliche Domäne

Begegnungsnachmittag

Mittwoch, 31. Mai 2023, 14 Uhr

Kirchliches Begegnungszentrum Hünibach, grosser Saal

Verena, die selbst fürsorgliche Zwangsmassnahmen erlebt hat, wird uns ihre Geschichte erzählen. Anschliessend soll Raum und Zeit sein, um Fragen zu stellen und die Thematik zu vertiefen. Zum Schluss wollen wir beim Zvieri miteinander ins Gespräch kommen darüber, was wir aus den Fehlern der Vergangenheit für die Zukunft lernen können.

Herzliche Einladung!

Pfrn. Salome Augstburger

CHRONIK

Taufen

- 11. März 2023: Veronika Schönenberger, von Lütisburg SG, in Hünibach.
- 18. März 2023: Yul Schneider, des Thomas Rieder und der Rahel Schneider, von Thurnen, in Hilterfingen.
- 18. März 2023: Piero Jost, des Marc Jost-Mathys und der Stefanie Mathys Jost, von Fahrni, in Hilterfingen.
- 26. März 2023: Lionel Men von Planta, des Benjamin Adler und der Annina von Planta, von Flumenthal, in Wabern.

Beerdigungen

- 16. März 2023: Anna Jakob-Poszar, geb. 9. November 1936, gest. 13. Januar 2023, aus Langnau, in Hilterfingen.
- 21. März 2023: Robert Viecelli-Gorjat, geb. 3. Januar 1927, gest. 8. März 2023, aus Rossa GR, in Hünibach.
- 23. März 2023: Edeltraude Maria Frutiger-Sivetz, geb. 7. Mai 1934, gest. 12. März 2023, aus Spiez, in Hilterfingen.



«Höfli-Kafi»

Die Türen zu unserem «Höfli-Kafi» sind täglich von 9 Uhr bis 17 Uhr für Sie offen. Bitte bedienen Sie sich selbstständig in unserer Kaffee-Teeküche.

Wir wünschen Ihnen gute Begegnungen, spannende Gespräche oder ruhige Momente.

Zu unseren **Treffpunkten** sind Sie ohne Voranmeldung willkommen.

Für die Konsumation aus der Kaffee-Teeküche gelten die «Höfli-Kafi» Preise.

Treffpunkte im Mai

Freitag, 5. Mai, 14–16 Uhr

«zäme singe»

Wir holen die Pro-Senectute-Liederbücher aus dem Schrank, und schon können wir loslegen. Singen Sie mit? Infos bei Margrit Aeschlimann

Donnerstag, 11. Mai, 14–17 Uhr

«lisme, hääggle, lafere»

Carolien Oosterveen freut sich darüber, wenn sich Interessierte mit oder ohne Handarbeit dazusetzen.

Montag, 15. Mai, 14–17 Uhr

«Spielnamittag»

Carolien Oosterveen lädt zum Spielnamittag für Gross und Klein ein. Spielen Sie mit?

Donnerstag, 25. Mai, 14–17 Uhr

«Zäme jasse»

Herbert Graf und Erwin Zumkehr freuen sich auf alle, die gemeinsam das Spielen geniessen wollen.

Seniorenwanderung vom 17. Mai
Durch die Twingischlucht ins Tulpendorf Grengiols

Wieder mal zieht es uns ins Wallis, diesmal nach Binn, dem Mineralidorf. Nach dem Startkaffee führt uns der Weg unterhalb der Kirche, am Weiler «Ze Binne» vorbei, hinab zum Eingang der wilden Twingischlucht.

Hier sind wir auf der alten Binntalstrasse, die durch einige Tunnels verläuft. Immer wieder staunen wir ob der schroffen Abhänge und Rufen des Binntals, bis wir in «Steimatta» zur Römerbrücke absteigen – Zeitzeugin des Römerweges, der das obere Rhonetal mit der Lombardei verband.

Im schattigen Wald wirkt der etwas längere Aufstieg zur Kapelle «Uf dem Blatt» nicht gar so anstrengend. Hier schalten wir einen nächsten Trinkhalt ein, bevor wir im Raum «Breitenachere» zum verdienten Picnic übergehen.

Nach dem Essen entdecken wir (so die Natur will) vom Tulpenringweg aus die nur in Grengiols vorkommende Grengjer- oder Römertulpen tulipa grengiolensis, die jeweils ab Mitte Mai für kurze Zeit zu bewundern sind. Je nach Stand der Blütenpracht reicht's dann noch für ein Dessert im «Tulpedorf Grängelsch», bevor wir zum Rückweg nach Thun aufbrechen.



Binn

Foto: WH

Details zur Wanderung:

- **Mittwoch, 17. Mai 2023, 7.15 Uhr** Treffpunkt: Vorplatz Bahnhof Thun
- Abfahrt: 07.26, Gleis 2, Richtung Brig
- Billette: Thun – Binn, Dorf Hinfahrt; Grengiols – Thun Rückfahrt
- Start der Wanderung: 10 Uhr, Picnic: ca. 12.30 Uhr
- Grengiols ab: 16.10 Uhr, Thun an: 17.34 Uhr
- Mitnehmen: Wanderschuhe, Regen- und Sonnenschutz, Sonnencreme, Sonnenbrille, Kopfbedeckung, Wanderstöcke, **Picnic**, Zwischenverpflegung, Getränke
- Aufstieg: 200 m, Abstieg: 650 m,
- Länge der Wanderung: 12 km, 4 Std.

Anmeldung bis Freitag, 12. Mai, mit Name, Vorname und Telefonnummer an: Margrit Aeschlimann, Sozialdiakonin, 033 243 61 41, Hünibachstrasse 65, 3652 Hilterfingen, maeschlimann@kirche-hilterfingen.ch.

Bei unsicherer Wetterlage erteilt der Telefonbeantworter 033 243 61 41, ab 16. Mai, 18 Uhr, Auskunft über Durchführung oder Verschiebung der Wanderung auf Freitag, 19. Mai.

Werner Hübscher und Christine Pfäffli, Wanderleitung
P.S. Nächste Wanderung: 21. Juni 2023



Ort: Kirche Hilterfingen, 20–20.45 Uhr.

Termine: 12.05. / 26.05. / 09.06. / 23.06. / 25.08. / 08.09. / 27.10. / 10.11. / 24.11.

Herzliche Einladung